

Oesterheld & Co. Verlag in Berlin. Felner: Der Weg zur Ehe. 3. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.	12433	Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig. *Luick: Historische Grammatik der englischen Sprache. Lieferung 1 4 M.	12454
H. Piper & Co. in München. Dostojewski: Robion Nastolnikoff. 4. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.; Halbfz. 7 M.	12427	A. Thienemanns Verlag in Stuttgart. Bürger: Münchhausen. 4 M 50 J.	12429
Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin. *Hartmann: Reisebriefe aus Syrien. 3 M.	12459	Thüring. Verlags-Anstalt in Hildburghausen. Driesmans: Tenorio in Thule (Narland). 1 M.	12438
Eugen Richter in Berchtesgaden-Königssee. Wintertage im Berchtesgadener Land. Serie III. 60 J.	12442	A. Zwiemeyer, Verlag in Leipzig. Katalog der von der Handelskammer zu Leipzig aufbewahrten Alten Archive kaufmännischer Körperschaften und ihres Archivs zur Wirtschaftsgeschichte Leipzigs. Hrsg. von Mollke. 3 M.	12426
S. Rosenberg in Berlin. *Walter-Pähnel: Das menschliche Schallgehäuse. 3 M 60 J.	12464	C. Ludwig Ungelenk in Dresden-A. Nikolaus: Sonnenkind. Geb. 2 M.; in Kattunband 2 M 40 J. Steinhausen: Der Korrektor. Modern. Kart. 1 M 50 J.	12435
G. Soltan in Flensburg. *Koenig: Anl. zur Fütterung der landwirtschaftlichen Nutztiere. 1 M.	12461	Martin Warned in Berlin. *Gensichen: Mutters Kinder. Geb. 2 M.	12464
Bernhard Tauchnitz in Leipzig. Tauchnitz Edition. Vol. 4453: *Lowndes: The Lodger. 1 M 60 J.; Original-Leinenband 2 M 20 J.; Original-Geschenkband 3 M.	12456	Xenien-Verlag in Leipzig. Friedrich: Deutsche Renaissance. I/II. Je 3 M.; in Halbpergament 4 M 50 J.	12431

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung.

Das Fürstliche Amtsgericht hier hat über das Vermögen des Buchbindermeisters **Karl Friedrich Meyrose** in Schleiz, alleinigen Inhabers der Firma **Karl Meyrose** vorm. **E. Preisinger**, Buchbinderei, Papierwaren- und Buchhandlung in Schleiz, am 12. November 1913, nachmittags 5^{1/2} Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Zum Konkursverwalter ist der Rechtsanwalt **Ritter** hier ernannt worden. Konkursforderungen sind bis zum 24. Dezember 1913 bei dem Fürstlichen Amtsgericht hier anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und nötigenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Sonnabend, den 29. November 1913, vorm. 10^{1/4} Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Sonnabend, den 3. Januar 1914, vorm. 10^{1/4} Uhr, vor dem Fürstlichen Amtsgericht hier Termin anberaumt worden.

Den Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten. Auch wird ihnen die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von der Forderung, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung beanspruchen, dem Konkursverwalter bis zum 28. November 1913 Anzeige zu machen.

Schleiz, den 13. November 1913.
Der Gerichtsschreiber
des Fürstlichen Amtsgerichts.
(Schleizer Ztg. Nr. 265 v. 14./XI. 13.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Neue Adresse!
G. Hedeler, Verlag,
jetzt **Leipzig, Rosstr. 11 I.**

Aus dem Verlag Fortschritt (Buchverlag der „Hilfe“) G. m. b. H., Berlin-Schöneberg, übernahm ich die folgenden Werke:*)

Apel, Max, „Kommentar zu Kants Prolegomena“. 1908. Kart. M 2.—, geb. M 2.50

Moderne Philosophie:
Bd. 1. **Apel, Max**, Die Weltanschauung **Spaetels**. 2. A. 1910. Kart. M —.90

— do. Bd. 2. **Odebrecht, Rudolf**, Kleines philosophisches Wörterbuch. 1908. Kart. M —.90

— do. Bd. 3. **Goldschmidt, Kurt Walter**, Wert des Lebens. 1908. Kart. M —.90

— do. Bd. 4. **Darwin**. Sechs Aufsätze von **Bölsche, Wille, David, Apel, Benzig, Raumann**. 1909. Kart. M —.90

— do. Bd. 5. **Kappstein, Theodor, Rudolf Euden**, der Erneuerer des deutschen Idealismus. 1909. Kart. M —.90

— do. Bd. 6. **Schleiermacher**, der Philosoph des Glaubens. Sechs Aufsätze von **Tröltzsch, Titius, Ratorp, Hensel, Ed, Rade**. 1910. Kart. M 2.50

Die Bücher wurden vom Verlag Fortschritt bereits zurückverlangt, à cond.-Sendungen kann ich in einiger Zeit wieder ausführen und bitte um weitere freundliche Verwendung.

Leipzig, Anfang November 1913.

Felig Meiner.

*) Wird bestätigt:
Fortschritt
(Buchverlag der „Hilfe“) G. m. b. H.
Berlin-Schöneberg.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in Mittelstadt

Bayerns

steht zum Verkauf. Kaufpreis 25000—30000 M. bar. Katholische Herren, die genügend Kapital nachweisen können, erfahren Näheres unter **N. H. 325**. Leipzig. **f. Volckmar.**



Günstige Gelegenheit.

Laden der Neuzeit, in dem über 55 Jahre Buchhandlung m. gutem Erfolg betrieben wurde und wird, soll sofort anderweitig vermietet werden.

Kundschaft wird mit abgegeben wegen anderer Unternehmung.

Angeb. an **Otto Klemm**, Leipzig.

Schlesien.

Zwecks anderer Unternehmung ist ein ausblühendes, schuldenfreies Sortiment mit gewinnbringenden Nebenbranchen in einer reichen Schulstadt (Seminar, Gymnas. etc.) Schlesiens bald zu verkaufen. Reingewinn 4000 M. Bill. Miete. Kapitalkräft. Interessenten wollen Anfr. richten u. „Sichere Existenz“ **4133** an die Geschäftsstelle **d. B.-B.** — Vermittler verboten!

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen andauernder Krankheit des Besitzers einen modern ausgestatteten schönwissenschaftlichen Verlag zum **Kaufpreis von 140 000 M.**, der durch das Warenlager, auf das bereits größere Abschreibungen gemacht sind, gedeckt ist. Ev. würde auch ein **Teilhaber mit 70 000 M.** Einlage aufgenommen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.
Hermann Wildt.

In ostdeutscher Universitätsstadt

ist ein altes Sortiment käuflich zu haben. Preis ca. 100 000 M. Nähere Auskunft erteilt **Breslau 10, Enderstrasse 3.**
Carl Schulz.

Al. Sortiment m. Nebenbr. in mitteld. Universitätsstadt ist krankheitshalber mögl. sofort oder **1. 1. 1914** billig zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter **4133** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wiederholt langandauernde Krankheit veranlassen mich, meine hochangesehene Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhdlg. in schönstgelegener Stadt Oberbayerns, Sitz vieler Behörden und Mittelschulen, zu verkaufen. Nur geeignet für Katholiken. Der Verkauf kann nur gegen Barzahlung erfolgen. Benötigtes Kapital für Kaufsumme u. als weiteres vorrät. Kapital 35—40 000 M. Ernstliche Interessenten erhalten unter Zusicherung strengster Diskretion Auskunft. Angeb. unt. **H. M. 326** bef. **f. Volckmar** Kommiss.-Gesch. in Leipzig.

